

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 185.

Mittwoch den 10. August

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeige.

**Zu H. L. Frauen:** Freitag den 12. August um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent D. Franke.

Die Kinderbewahr-Anstalt in Glaucha bittet hierdurch alle ihre Freunde und Wohlthäter, ihrer auch in diesem Jahre mit vermehrten Beiträgen zu gedenken. Der Bote, der sie sammelt, hat seinen Umgang begonnen. Möge er offene Herzen und Hände finden. Matth. 18, 10.

Der Vorstand. Seiler, Pastor.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die der Vorspann-Kasse beigetretenen Herrn Pferdebesitzer werden hierdurch benachrichtigt, daß zur Deckung der Vorspannkosten-Zuschüsse die Einziehung von „3 Gr. pro Pferd“ im Laufe dieses Monats erfolgen wird.

Meldungen zum Beitritt von den noch nicht zur vorbereiteten Kasse gehörenden Pferdebesitzern sind im unterzeichneten Bureau baldigst anzubringen.

Halle, den 6. August 1864.

### Militair-Bureau.

Eine Bettstelle und ein Küchenschränkchen billig zu verkaufen Königsstraße Nr. 1.

## Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Der dem Schneidermeister **August Ernst Hirsch**, jetzt seinen Erben zugehörige Antheil an dem im Hypothekenbuche von Halle sub Nr. 2408 eingetragenen Grundstücke:

Achtundzwanzig Quadratruthen acht Quadratfuß von dem Planstück Nr. 204 Siebichenstein und darauf gebauten Gebäuden,

nach der, nebst Hypotheken-Schein, in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 15 —) einzusehenden Lage, wonach das ganze Grundstück auf 2830 R<sup>th</sup> — Gr. — 3 abgeschätzt ist, soll am

**27. October** cr. **Vormittags 11 Uhr** an ordentlicher Gerichtsstelle hier selbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rath Boffe meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Die unbekanntenen Erben des verstorbenen Schneidermeisters **August Ernst Hirsch** werden hierdurch zu dem Termine vorgeladen.

Alle unbekanntenen Realprätendenten werden aufgeboden, sich, bei Vermeidung der Präclusion, spätestens in diesem Termine zu melden.


## Auction.

**Vor dem Steinthor Nr. 10** im Hofe sollen Mittwoch den 10. August Nachmittags 2 Uhr verschiedene Möbel, als: Kleiderschränke, Küchenschrank mit Glasaufsatz, Wäschloffer, männliche u. weibliche Kleidungsstücke etc. **gegen gleich baare Zahlung** verauctionirt werden.





Es gelang mir eine Partie Paletots billig zu kaufen, die ich, um schnell damit zu räumen, außergewöhnlich billig abgebe.

 **L. Sundermann, 41. Schmeerstraße 41.**

### Auction.

Mittwoch als am 10. Nachm. 2 Uhr versteigere ich am Königsthor Nr. 2 nachbenannte Schlosserwerkzeuge gegen baare Zahlung:

- 1) 3 Schraubstöcke,
- 2) 1 große Feilbank,
- 3) 1 Blechfen-Cylinder,
- 4) eine Partie Schloß-Drücker,
- 5) eine gr. Partie Eisen-Nieten,
- 6) 2 alte Schränke,
- 7) einige Drahtgitter,
- 8) verschiedene andere Gegenstände.

**S. Schade.**

Kirschsaft frisch von der Presse bei  
**Julius Herbst.**

### Drahtstifte, Rohrstifte, Eisendraht, Federdraht

sind wieder in allen Dimensionen zu bekannten billigen Preisen vorräthig bei

**Otto Linke, große Ulrichsstraße Nr. 52.**

Sehr schönes Brot von diesjähriger Ernte ist täglich mehrere Male frisch zu haben beim  
Bäckermeister **N. Reinhardt.**

### Zur Jagd!

Bestes Schießpulver, Schroot und  
Zündhütchen empfiehlt billigt  
**Arthur Sack, Leipzigerstraße 108.**

### Neuesten Kleiderbesatz,

(in Falten genähtes Band), empfing in gangbaren Farben  
**Albert Hensel.**

Thüringer Salzbuter und bair. Sahnenkäse empfiehlt **Theodor Eisentraut.**

Ein gebrauchtes, aber noch gutes Sopha ist billig zu verkaufen große Steinstraße Nr. 26.

1 Sopha für 14 *R.* verkauft Trödel Nr. 7.

Gute reife Sauerkirschen ohne Stiele kaufen  
**Schwefke & la Barre, gr. Ulrichsstr. 17.**

### Reitunterricht

wird auch während der Ferien fortwährend erteilt von **Gd. Schreiber, ll. Ulrichsstraße Nr. 35.**

Einige Arbeiter gegen ein Wochenlohn von 3 *R.* werden in der Stadt-Arbeitsanstalt angenommen.

Ein Paar Drescher bei gutem Lohn werden gesucht  
Geiststraße Nr. 10.

Zwei Torfmacher werden gesucht  
Fleischergasse Nr. 41.

Ein Lehrer kann noch einige Privat- resp. Arbeitsstunden übernehmen. Näheres große Ballstraße Nr. 33 im Cigarrengeschäft von **Luther.**

Ein ordentlicher Pferdeknecht findet bei gutem Lohn sofort Dienst. Zu erfragen bei  
**Th. Eckstein, vor d. Steinthor Nr. 7.**

Ein Tischlergeselle findet Arbeit Martinsgasse Nr. 8/11.  
**Schaar, Tischlermeister.**

Arbeiter werden gesucht für die  
**Grefler'sche Mineralwasserfabrik, Landwehrstr. 7.**

Einen Arbeiter suchen  
**Hoffmann & Mertens.**

Zwei bis drei Malergehülfsen und ein tüchtiger Oelfarbenstreicher finden sofort dauernde Beschäftigung bei **S. Damm jun., Rathhausgasse Nr. 3.**

Einen ordentlichen, fleißigen Jungen von 14 bis 16 Jahren sucht zu leichteren Arbeiten  
**S. N. Regel.**

Ein ordentliches, gefetztes Dienstmädchen mit guten Zeugnissen findet zum 1. October bei gutem Lohn Dienst Leipzigerstraße Nr. 106.

Ein kräftiger Hausbursche von 15 bis 17 Jahren wird zum 1. September gesucht Barfüßerstr. 1.

Ein anständiges, reinliches Mädchen für die Küche und Hausarbeit wird zum 1. September oder Oct. gesucht Frankensstraße Nr. 6, 1 Tr.

Ein Mädchen zum Kinderwarten wird gesucht.  
**Schröder, große Klausstraße Nr. 10.**

Ordentliche mit guten Attesten versehene Mädchen finden den 15. August, 1. September und 1. October gute Stellen durch  
**Friederike Kohlschreiber, Kapellengasse 5.**



Mit heutigem Tage trat unser Sohn **Wilhelm Rauchfuß** als vollberechtigter Theilhaber in unser Brauerei-Geschäft ein. Wir bitten unsere werthen Geschäftsfreunde hiervon gefälligst Notiz zu nehmen.

Halle, den 7. August 1864.

**Ferd. Barth. Wilhelmine Barth**, verwittwet gewesene Rauchfuß.

**Handschuhnäherinnen** sucht **S. Pflug.**

Köchinnen, Haus-, Kinder- und Viehmädchen sucht Frau **Schmeil**, kl. Ulrichsstr. Nr. 8.

Wirthschafterinnen, Laden- und Kochmamsells u. Ammen weist nach Fr. **Schmeil**, kl. Ulrichstr. 8.

Ein Mädchen, im Nähen, Plätten u. feiner Wäsche, wie auch in der Küche nicht unerfahren, sucht sofort od. 1. Oct. Stellung. Näheres in d. Exped. d. Bl.

Eine Frau, die ein Kind mit an die Brust nehmen will, wird gesucht **Ruhgasse Nr. 7.**

Züchtige mit guten Zeugnissen versehene Haus- und Ladenmädchen können noch zum October oder November nachgewiesen werden bei

Frau **Samnitius**, Leipzigerstraße Nr. 89.

Ein ordentl. Mädchen wird z. Wartung e. Kindes f. d. Nachm. gef. gr. Ulrichsstr. 4 (im Hofe 5).

Eine ordentl. Aufwartung wird sofort gesucht, Lohn monatl. 2  $\mathcal{R}$ . und Essen, Geißstraße Nr. 35.

Junge Mädchen, welche das Weisnähen gründlich erlernen wollen, können sich melden bei

Frau **Heinrich**, an der Halle Nr. 3.

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen findet den 1. October guten Dienst

**Landwehrstraße Nr. 2.**

Ein kräftiges Mädchen wird gesucht in der Gargarrenfabrik von **Seime & Bieler.**

Eine Aufwärterin gesucht **Rannische Straße 2.**

Zum 1. September wird ein kräftiges, ehrliches Küchen-Mädchen gesucht im Gasthof „z. bl. Hecht.“

Eine reinliche, ordentliche **Aufwartung** wird gesucht. Zu erste. **Fleischerg.-Ecke 1 im Laden.**

Von einer Dame, welche sich mit ihrem 9jährigen Sohne 4—6 Wochen hier aufzuhalten gedenkt, wird eine Wohnung, bestehend aus 1—2 möblirten Stuben, womöglich mit Benutzung eines Gartens, in der Nähe der Bahnhöfe gesucht. Gefällige Adressen bittet man niederzulegen

**Leipziger Platz Nr. 3.**

1 Stube, Kochstube und 2 Kammern zu vermieten **Fleischergasse Nr. 25.**

Ein neu eingerichtetes Logis, best. aus 3 St., 3 K. nebst vollst. Zubehör, sofort oder pr. 1. October an eine stille Familie zu vermieten

**Rannische Straße Nr. 15.**

Umzugs halber ist noch die **2te Etage Bahn- hofsstraße Nr. 2** zum **1. Oct.** zu vermieten.

Eine freundlich möblirte Stube und Kammer ist von einen oder zwei Herren zum 1. October zu vermieten. Näheres gr. Ulrichsstr. 1 u. 2 im Laden.

Stube und Kammer zum 1. October zu vermieten **Freudenplan Nr. 7.**

Zwei große Logis sind zu vermieten

**Brandenstraße Nr. 5.**

Dasselbst ein junger Affenpintischer zu verkaufen.

Eine kleine Stube abzulassen, passend zu einer Werkstatt, **Leipzigerstraße Nr. 27.**

1 Logis mit Zubehör 1. October zu beziehen, Preis 28  $\mathcal{R}$ . **Spitze Nr. 26.**

1 Stube an eine einzelne Person sof. **Spitze 26.**

**Grafeweg Nr. 20** ist eine möblirte Stube für einen einzelnen Herrn sogleich zu vermieten.

**Wittwe Pönisch.**

Schlafstellen offen mit Kost **kl. Schlamm 4.**

Eine möblirte Wohnung nebst Kammer ist zum 15. d. Mts. zu vermieten gr. **Steinstraße Nr. 5.**

Eine Spiegleiste gefunden. Gegen Insertionsgebühren abzuholen **Steinthor Nr. 36.**


Einen Regenschirm in der Haide gefunden. Abzuholen **Strohhofspitze Nr. 28.**

Freitag am 5. d. Mts. holte ein Knabe von 12 bis 13 Jahren ein Duzend Säcke hier ab; derselbe wird ersucht, dieselben sofort wieder zu bringen.

„**Grüner Hof**“ vor dem **Steinthor. Lippert.**



**Nur gr. Berlin 13. L. Mehlmann, gr. Berlin 13,**  empfiehlt das Neueste in **Perlbesätzen**, sowie **Ausschläge** und **Taschen** zu Kleiderbesätzen. **Seidene Shawls** für Herren und Damen in den neuesten Dessins von 15 *Sgr.* bis 1 $\frac{1}{2}$  *Rth.* à St. **Herrenhemden** empfehle in Viefelder Leinen, Piqué u. Shirting in den modernsten Schnittten à Stück 1—4 *Rz.* Zur Selbstverfertigung empfehle im Einzelnen **Einsätze**, **Kragen** und **Manschetten**. Mein Lager in **Gardinen** bietet die größte Auswahl; in Muß empfehle solche à Elle 4—12 *Sgr.* **Gardinen** mit **Tüllkanten**, elegant und dauerhaft, à Elle 10—20 *Sgr.*

**Goldene Rose. Kngl. Preuß. u. K. S. Ziehungslisten liegen aus.** 

Von einem armen Lehrburschen ein Päckchen Wäsche verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
Schimmelgasse Nr. 3.

Den Turnlehrern, Herren Reuter und Keilhack, für den vergnügten Nachmittag am Sonnabend unsern herzlichsten Dank. Um baldige Wiederholung bittet  
Einer für Viele.

Allen lieben Freunden und Bekannten sage hiermit bei meiner Abreise nach Amerika herzlichstes Lebewohl!  
**Julius Reuter.**

**Sommer-Theater in Halle.**

(In der „Weintraube.“)  
Mittwoch den 10. August. Zweites Gastspiel des Hrn. **Conrad Butterweck**: **Von Sieben die Häßlichste**. Lustspiel in 3 Akten und 1 Vorspiel, nach Told's Erzählung von Louis Angely. Zum Schluß zum ersten Male: **Ein ungebildeter Hausknecht**, oder: **Stille Liebe mit Hindernissen**. Vaudeville-Posse in 1 Akt von Otto Mylius, Musik von A. Lang.

Im ersten Stück: „Jeremias Ambrosi“, im zweiten Stück: „David Stöpsel“ Herr **Butterweck**, als Gast.  
**Die Direction.**

Das Kränzchen des **Ersten Maurer-Unterstützungs-Vereins** findet Sonntag den 14. August Abends 7 Uhr im **Bürgergarten** statt.  
**W. Erlicke**, Vorsteher.

**Zum Tischler-Ball,**

Sonntag den 14. d. Mts. Abends 8 Uhr im Salon zur Weintraube, ladet freundlichst ein  
der Vorstand.

**Ummendorf.** Mittwoch **Gesellschaftstag**, Omnibusfahrt etc.  
**Nat sch.**

**Paradies.**

Mittwoch den 10. August Abends 8 Uhr  
**Abend-Viedertafel**  
der vereinigten **Männerliedertafel.**

**Nabensinsel.** 

Mittwoch zum Gesellschaftstage Concert, italienische Nachr. frischen Kirsch- u. Kaffeeluchen, wozu freundlichst einladet  
**Kurzhals.**

**Familien-Nachrichten.**

Gestern starb plötzlich am Schlagflusse Fräulein **Emilie Schje**. Verwandten u. Freunden zeigen dies tiefbetrübt an und bitten um stille Theilnahme  
**die Hinterbliebenen.**  
Halle, den 8. August 1864.

**Todes-Anzeige.**

Heute Morgen  $\frac{1}{4}$  7 Uhr entschlief nach langen schweren Leiden mein guter braver Mann, Vater und Großvater, der Brückenwaagen-Fabrikant **Johann Joseph Driefelmann**, in seinem vollendeten 66. Lebensjahre. Dies allen seinen lieben Freunden und Bekannten zur Nachricht.  
Halle, den 9. August 1864.

**Die trauernde Wittwe nebst Kindern.**

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 8. August.		Den 9. August.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	19 Grad.	16 Grad.	11 Grad.
Wasser	16	16	16

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

